

## Moderner Bau soll Mehrwert schaffen

**Die Öffentliche Oldenburg schafft die planerischen Voraussetzungen für die Zusammenführung aller Arbeitsplätze an einem Standort in der Oldenburger Innenstadt.**

Wie bereits Anfang 2019 angekündigt, hat die Öffentliche nach den Umbaumaßnahmen des Stadtmuseums eine Baumassenstudie durchgeführt. Diese hatte zum Ziel zu beurteilen, ob ein Standortwechsel und die damit verbundene Konzentration aller Büroflächen der Öffentlichen sowohl wirtschaftlich als auch nachhaltig sinnvoll wäre.

Die besondere Lage zwischen Lappan und Horst-Janssen-Museum soll mit einem städtebaulich attraktiven Gebäude unterstrichen werden.

„Wir haben uns ganz bewusst als attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitgeber für die Oldenburger Innenstadt als Standort entschieden. Hier sind wir verwurzelt und planen die Zusammenführung von allen Arbeitsplätzen. Dabei respektieren wir die Werte unserer Region und Umwelt, denn auch der achtsame Umgang mit Ressourcen spielt beim Neubau eine große Rolle“, betont Vorstandsvorsitzender Jürgen Müllender.

Nach intensiver Vorbereitung soll nun ab Mitte Oktober 2020 ein Architektenwettbewerb starten. Dabei setzen sich elf renommierte Architekturbüros, davon sechs aus der Region, in einem konkurrierenden Wettbewerb mit dem Neubau eines Direktionsgebäudes auf dem Grundstück Moslestraße 1 auseinander. Die anonym eingereichten Entwürfe sollen im Februar 2021 von einer Jury bewertet und anschließend öffentlich ausgestellt werden.

„Wir erhoffen uns von dem Ergebnis des Architekturwettbewerbs eine klare Idee für ein zeitloses Gebäude-Ensemble, welches unsere Bedürfnisse vollständig auf dem Grundstück Moslestraße 1 abbildet. Die bereits auf dem Grundstück vorhandenen und teilweise von der Öffentlichen genutzten Gebäude sollen nicht abgerissen, sondern vielmehr in die neue Gebäudestruktur integriert werden. Hierbei wird die anspruchsvolle Aufgabe für die Architekten, die Bestandserhaltung und den Neubau in einen harmonischen Einklang zu bringen.“, so Stephan Tautz, Verwaltungsleiter bei der Öffentlichen Oldenburg.

Im Anschluss an den Wettbewerb werden weitere planungsrechtliche Schritte vorgenommen.

Weitere Informationen:

Öffentliche Versicherungen Oldenburg

Pia Marie Wenholz

Staugraben 11

26122 Oldenburg

Tel.: 0441/2228 777

E-Mail: [pia\\_marie.wenholz@oevo.de](mailto:pia_marie.wenholz@oevo.de)

Oldenburg, 01.10.2020

Die Öffentliche Oldenburg:

*Mit rund einer Million Versicherungsverträgen ist die Öffentliche Oldenburg mit einem umfassenden Angebot an Schaden- und Personenversicherungen der Marktführer im Oldenburger Land. Träger sind der Niedersächsische Sparkassen- und Giroverband, die Landschaftliche Brandkasse Hannover und das Land Niedersachsen. Geschäftsgebiet ist das ehemalige Land Oldenburg. Rund 700 Mitarbeiter sind für das regionale Unternehmen tätig, darunter etwa 80 selbstständige Handelsvertreter und ihre Mitarbeiter. Gemeinsam mit dem zweiten Vertriebspartner, den Sparkassen, bilden sie ein flächendeckendes Servicenetz. Nicht nur als Versicherer und Arbeitgeber, auch als Sponsor zahlreicher Projekte im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich engagiert sich die Öffentliche Oldenburg für die Menschen in ihrer Region.*

Mehr Informationen: [www.oeffentlicheoldenburg.de](http://www.oeffentlicheoldenburg.de)